

## Presseinformation

**50 JAHRE**

**DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN**

Hamburg, 18. Oktober 2012



## **GEBURTSTAGSMUSIK IN SCHLOSS BELLEVUE**

22 Stipendiaten und Alumni gratulieren zum Jubiläum

Zum 50. Gründungsjubiläum der Deutschen Stiftung Musikleben am **25. Oktober 2012** lädt Bundespräsident Joachim Gauck als Schirmherr der Stiftung zu einem Geburtstagskonzert mit Preisträgern und Stipendiaten der Deutschen Stiftung Musikleben auf Schloss Bellevue. Unter den Gästen befinden sich zahlreiche langjährige Förderer der Hamburger Stiftung, die mit diesem Jubiläumskonzert in Schloss Bellevue einer kleinen Tradition folgt, feiert sie doch schon zum vierten Mal ihren Geburtstag in Berlin: die Bundespräsidenten Roman Herzog und Johannes Rau baten zum 35sten und 40sten, zum 45sten Geburtstag lud Bundespräsident Horst Köhler.

Vor genau 50 Jahren, am 25. Oktober 1962, wurde die Deutsche Stiftung Musikleben von ihren Hamburger Gründervätern Dr. Hans Sikorski und Wolfgang Essen aus der Taufe gehoben und in München feierlich proklamiert. Im Laufe eines halben Jahrhunderts hat die an der Elbe beheimatete Stiftung sich bundesweit als erste Adresse für musikalische Spitzenförderung etabliert und unzählige junge Musiker von den ersten künstlerischen Schritten an auf ihrem Weg in die Konzertsäle Deutschlands und der Welt begleitet.

„Auf alle unsere Stipendiaten sind wir sehr stolz“ sagt Irene Schulte-Hillen, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben. „Nehmen Sie als Beispiel Julia Fischer: Mit 12 Jahren entdeckten wir sie und luden sie in unsere Konzertreihe Foyer Junger Künstler ein, mit 13 Jahren erspielte sie sich 1997 eine Testore-Geige aus unserem Fonds. Heute ist sie weltberühmt.“

Die zahlreichen Erfolge ihrer Stipendiaten sprechen für den Wert der Stiftungsarbeit. Zu den Alumni zählen große Künstler wie der Pianist und Dirigent Christoph Eschenbach oder die Klarinetistin Sabine Meyer, die bereits mit 12 Jahren von der Stiftung betreut wurde. Beispiele aus letzter Zeit sind die Preisträger Hyeyoon Park und Peter-Philipp Staemmler. Die Geigerin wurde in diesem Jahr mit dem London Music Masters Award ausgezeichnet und erhält dadurch Konzertengagements in der Londoner Wigmore Hall und beim Bowdoin International Music Festival in den USA. Gemeinsam mit seinem Armida-Quartett gewann der Cellist Peter-Philipp Staemmler den 1. Preis beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2012 in München. Seit mehr als neun Jahren begleitet die Deutsche Stiftung Musikleben das Ensemble mit der Vergabe von Sonderpreisen und Jahresstipendien, mit Konzertauftritten sowie der Leihgabe von wertvollen Streichinstrumenten.

Beide Musiker spielen gemeinsam mit 20 weiteren Stipendiaten der Stiftung beim Festkonzert in Schloss Bellevue, das einen abwechslungsreichen Überblick über die Bandbreite der Förderung geben soll. Vom Auftritt des elfjährigen Cellist Fabian Schneider mit seinem  $\frac{3}{4}$ -Cello aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds bis hin zum Alumni-Quintett mit Franz Schuberts „Forellenquintett“ spiegelt sich die Arbeitsweise der Stiftung, die ihre Stipendiaten früh sucht, ganz individuell fördert und manchmal über sehr lange Zeit begleitet.

Zum Alumni-Quintett zusammengefunden haben sich eigens für das Geburtstagskonzert: Die Schwestern Nicole Hagner (Klavier) und die weltweit konzertierende

---

### Schirmherr

Bundespräsident  
Dr. h.c. Joachim Gauck

---

### Sitz der Stiftung

Hamburg

---

### Präsidium

Irene Schulte-Hillen (Präsidentin)  
Rüdiger Schäfer  
Roland Warnholtz

---

### Kuratorium

Dr. Rolf-E. Breuer (Vorsitzender)  
Prof. Dres. h.c. Manfred Lahnstein  
(stellv. Vorsitzender)

Prof. Rolf Beck  
Michael Behrendt  
Prof. Dr. h.c. mult. Berthold Beitz  
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf  
Dr. Monika Blankenburg  
Anna-Klara Böninger  
Veronika Brenninkmeyer  
Joachim Dyes  
Prof. Dr. Andreas Eckhardt  
Prof. Christoph Eschenbach  
Wolfgang Essen  
Dr. Hannjörg Hereth  
Michael Hocks  
Prof. Dr. Wilhelm Hornbostel  
Maria Illies  
Prof. Dr. Richard Jakoby  
Ian Kiru Karan  
Dr. Detlef Kohlhasse  
Prof. Siegfried Matthus  
Prof. Dr. h.c. Klaus-Peter Müller  
Dr. Arend Oetker  
Prof. Gerhard Oppitz  
Prof. Jobst Plog  
Corinna Ponto  
Lenore-Ignes Ponto  
Prof. Dr. Hermann Rauhe  
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Rihm  
Dr. Sieghardt Rometsch  
Prof. Dr. Peter Ruzicka  
Dr. Ulrike Schnell  
Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid  
Gerd Schulte-Hillen  
Prof. Dr. Sabine Schulze  
Caspar Seemann  
Prof. Dr. Hans W. Sikorski  
Dagmar Sikorski-Grobmann  
Irene Steels-Wilsing  
Tobias Trevisan  
Dr. Bernd W. Voss  
Dr. Klaus Wehmeier  
Frank Peter Zimmermann

---

### Geschäftsstelle

Stubbenhuk 7  
20459 Hamburg  
Telefon (040) 37 03 53 90  
Telefax (040) 37 03 58 43  
E-Mail [dsm@dsm-hamburg.de](mailto:dsm@dsm-hamburg.de)  
[www.deutsche-stiftung-musikleben.de](http://www.deutsche-stiftung-musikleben.de)  
Saskia Egger (Programmleitung)

---

### Spendenkonto

Deutsche Bank AG, Hamburg  
Nr. 02 20 004 BLZ 200 700 00

Commerzbank AG, Hamburg  
Nr. 641 100 300, BLZ 200 400 00

Geigerin Viviane Hagner, der Bratschist Hartmut Rohde und der Cellist Jens Peter Maintz, beide heute Professoren an der Berliner Universität der Künste, sowie der Kontrabassist Hans Joachim Tinnfeld, erster Solobassist der Wiener Symphoniker. Sie alle wurden vor Jahren von der Deutschen Stiftung Musikleben gefördert und haben sich mittlerweile über die Grenzen Deutschlands hinaus einen Namen gemacht.

## **Deutsche Stiftung Musikleben**

In diesem Monat, am 25. Oktober, ist es soweit: Seit dann genau 50 Jahren fördert die **Deutsche Stiftung Musikleben** unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten deutschlandweit die Elite des Nachwuchses in der klassischen Musik. Der runde Geburtstag wird mit einem Festkonzert auf Einladung von Bundespräsident Joachim Gauck auf Schloss Bellevue gefeiert. Derzeit begleitet die Stiftung rund 300 junge hochbegabte Musiker mit einem Förderprogramm, das auf eine langfristige und individuelle Betreuung angelegt ist, auf ihrem Weg in die großen Konzertsäle Deutschlands und der Welt.

Der 1993 als gemeinsame Initiative mit der Bundesregierung gegründete **Deutsche Musikinstrumentenfonds**, eine einzigartige Sammlung klangschöner Geigen, Bratschen, Celli und Kontrabässe, stattet aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus. Heute umfasst der Fonds rund 180 Instrumente, die jährlich im Rahmen eines Wettbewerbs vergeben werden. In der stiftungseigenen Reihe „**Foyer Junger Künstler**“ bietet sich für die „Rising Stars“ eine Vielzahl von Auftrittsmöglichkeiten, die vom Kammerkonzert über musikalische Rahmenprogramme bis zu Debüts in großen Sälen reichen. Besonders beliebt bei den Stipendiaten sind Konzerte bei Kooperationspartnern der Stiftung im ganzen Lande, darunter renommierte Festivals und Orchester. Im Rahmen spezieller **Kammermusikprojekte** treffen sich von der Deutschen Stiftung Musikleben ausgewählte Musiker, um gemeinsam im Duo oder Ensemble mit ihren Mitstipendiaten ein kammermusikalisches Werk einzustudieren und anschließend bei Konzerten der Stiftung zu präsentieren. Neben zahlreichen Auftrittsmöglichkeiten stellt die Stiftung für die individuellen Bedürfnisse der Musiker **Preise und Stipendien** zur Verfügung. Von Sonderpreisen bei Wettbewerben über die Vergabe von Stipendien für die Teilnahme an Meisterkursen und Masterprogrammen an den großen internationalen Musikhochschulen bis hin zur Finanzierung von CD-Einspielungen reicht das Förderangebot der Stiftung. Mit **Patenschaften** geben besonders engagierte Förderer ausgewählten Stipendiaten finanzielle Unterstützung für den musikalischen Werdegang.

Die Stiftung wird seit ihrer Gründung ehrenamtlich geleitet und bestreitet ihr Programm ohne staatliche Zuschüsse allein aus den Zuwendungen ihrer Freunde und Förderer, die sich mit ehrenamtlichem Einsatz, mit Spenden und Zustiftungen, mit Künstlerpatenschaften oder Instrumententreuagen engagieren. Und da langjährige Förderer einen großen Teil der Verwaltungskosten tragen, kommen zusätzlich eingeworbene Spenden voll und ganz den Förderprojekten und den jungen Musikern zugute.

## **Jubiläumskonzert in Schloss Bellevue**

Donnerstag, 25. Oktober 2012, 19 Uhr; Schloss Bellevue, Berlin

Preisträger und Stipendiaten der Deutschen Stiftung Musikleben: Alumni-Quintett mit Nicole Hagner (Klavier), Viviane Hagner (Violine), Hartmut Rohde (Viola), Jens Peter Maintz (Violoncello) und Hans Joachim Tinnfeld (Kontrabass), Hyeyoon Park (Violine) und Boris Kusnezow (Klavier), Benedict Klöckner (Violoncello) und Danae Dörken (Klavier), Robin Giesbrecht (Klavier), Streichsextett mit Andrej Bielov (Violine), Byol Kang (Violine), Sara Kim (Viola), Seungwon Lee (Viola), Peter-Philipp Staemmler (Violoncello) und Janina Ruh (Violoncello), Fabian Schneider (Violoncello) und Isabelle Schneider (Klavier), Stuttgarter Schlagzeugquartett

Werke von Franz Schubert, Camille Saint-Saëns, Howard Blake, Claude Debussy, Peter I. Tschaikowski, Anton Diabelli und Ryan R. Laney